

# Geburtshelferkröte

(*Alytes obstetricans*)

## Die Geburtshelferkröte auf einen Blick:

- kleine Kröte, maximal 5 cm lang
- nachtaktiv, tagsüber in Verstecken
- keine Schallblase, der Ruf klingt technisch/metallisch („Glockenfrosch“)
- liebt vegetationsarme Bereiche und Flachgewässer, daher oft in der aktiven Gewinnung anzutreffen (vor allem in Steinbrüchen, aber auch Tagebauen)



Männchen mit Eiern



Männchen im Versteck



Jungtier

## Laich/ Kaulquappen:

- Gelege umfasst vergleichsweise wenige Eier
- Eier werden vom Männchen herumgetragen und zum Schlupf ins Wasser abgesetzt
- Benötigt Fisch-freie Kleingewässer



Kaulquappe



# Geburtshelferkröte

## im Tagebau & Steinbruch



- **Laichzeit:**  
April bis Juli  
*In dieser Zeit sind die Laichgewässer tabu!*
- **Maßnahmen umsetzen:**  
Oktober bis Februar (außerhalb davon Vogelbrutzeiten beachten!)

### Zeiten beachten

- flach (max. 50 cm tief)
- ca. 20-30 m<sup>2</sup>
- **Lage:**
  - an Hängen (mit Regenablauf)
  - beim Wegebau integrieren
  - in Nähe des Landlebensraumes (siehe Bilder)

### Laichgewässer

- kein glatter Boden, sondern strukturiert und „hügelig“ mit wenig Vegetation
- Verstecke in Gewässernähe (Steine > 10 cm, Totholz)
- bei Bedarf Gewässer gegen Befahrung absichern (Bild unten)

### Landlebensraum

#### Layout, Text & Bilder:

Dipl.-Biol. Oliver Fox

#### Kontakt:

Unternehmerverband Mineralische Baustoffe (UVMB) e.V.

Wiesenring 11  
04159 Leipzig

Dipl.-Biol. Oliver Fox  
E-Mail: [fox@uvmb.de](mailto:fox@uvmb.de)

Homepage: [uvmb.de](http://uvmb.de)

### Impressum